



HALBJAHRESBERICHT

2013 / 2014



Leading Technology



Premium Quality



Customized Service



Global Experience

Halbjahresbericht 2013/2014 der HumanOptics AG

An die Aktionäre	
Konzernzahlen im Überblick	2
Unternehmensprofil	2
Brief an die Aktionäre	3
Die Aktie der HumanOptics AG	4
Entwicklung des operativen Geschäfts	
a. Unternehmensstruktur und -tätigkeit	5
b. Mitarbeiter	5
c. Produktportfolio / Forschung und Entwicklung	5
d. Vertrieb und Marketing	6
e. Ertrags- und Vermögenslage	7
Nachtragsbericht	
Nachtragsbericht	9
Risiko-, Chancen- und Prognosebericht	
a. Risiko- und Chancenbericht	9
b. Prognosebericht	9
Ungeprüfter Halbjahresabschluss	
a. Konzernbilanz	10
b. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	12

An die Aktionäre

Konzernzahlen im Überblick*

T€	H1 2013/2014	H1 2012/2013
Umsatz	4.609	3.708
Gesamtleistung	5.035	3.982
EBITDA	426	250
EBIT	140	-24
EBT	106	-57
Konzernergebnis	103	-59

T€	31.12.2013	30.06.2013
Eigenkapitalquote (%)	44,0	44,7%
Nettoverschuldung	2.650	2.517
Bilanzsumme	6.811	6.469

*jeweils ungeprüfte Halbjahreszahlen

Unternehmensprofil

- Die HumanOptics AG entwickelt, produziert und vertreibt High-End Intraokularlinsen (IOL), die als Ersatz der natürlichen Augenlinse bei der Behebung des Grauen Stars (Katarakt) und auch zur Korrektur von Fehlsichtigkeiten eingesetzt werden. Zu den Fehlsichtigkeiten zählen unter anderem Kurz- und Weitsichtigkeit sowie Hornhautverkrümmung (Astigmatismus).
- Für alle Indikationen bietet HumanOptics eine breit gefächerte Produktpalette in unterschiedlichen Preiskategorien. Mit dem Fokus auf einer kontinuierlichen Erweiterung der technologisch anspruchsvollen Produktpalette baut die Gesellschaft ihre Marktposition als Anbieter hochqualitativer Intraokularlinsen mit Zusatznutzen sukzessive aus.
- Über eine umfassende Produktpalette sogenannter Zusatzlinsen erschließt sich HumanOptics insbesondere im deutschen Gesundheitsmarkt zudem ein hochattraktives Marktpotenzial. Die HumanOptics AG beschäftigt derzeit am Hauptsitz Erlangen sowie am Standort in St. Augustin 94 Mitarbeiter. Über Distributionspartner vertreibt die Gesellschaft zudem ihre Produkte in über 40 Ländern auf allen fünf Kontinenten.

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

wir berichten über ein sehr erfolgreiches erstes Halbjahr 2013/2014: Unsere Ziele konnten wir in vollem Umfang erreichen, die wirtschaftliche Situation der HumanOptics-Gruppe haben wir weiter verbessert und damit einen großen Schritt in Richtung nachhaltiger Profitabilität gemacht.

Wachstum steht weiter im Fokus unserer Aktivitäten. So konnten wir unsere Umsatzerlöse im ersten Halbjahr um 24% deutlich steigern. Hierzu haben sowohl eine gute Entwicklung in unserem deutschen Heimatmarkt beigetragen als auch kräftige Zuwächse in den für uns bedeutsamen internationalen Märkten, allen voran Asien. Neben China, wo wir schon seit längerer Zeit sehr erfolgreich sind, gewannen zudem Vietnam und Korea zunehmend an Gewicht. Hier sehen wir auch für die Zukunft großes Potenzial und wollen weitere Anteile in einem insgesamt wachsenden Markt gewinnen.

Zur Aufrechterhaltung dieses profitablen Wachstums haben wir vielfältige Maßnahmen eingeleitet und umgesetzt. So haben wir die Kapazitäten unserer Produktion in Erlangen gezielt erweitert, neue Anlagen in Betrieb genommen und zusätzliche Mitarbeiter eingestellt. Darüber hinaus haben wir erfolgreich bestehende Abläufe gestrafft und so den Anstieg der Personalkosten unterproportional zur Umsatzentwicklung gehalten. Für unser künftiges Wachstum arbeiten wir intensiv an weiteren Effizienzsteigerungen, die wir zügig umsetzen.

Entsprechend erfreulich entwickelte sich das Ergebnis im ersten Halbjahr: Das operative Ergebnis (EBIT) belief sich zum 31. Dezember 2013 auf 140 T€ nach –24 T€ im Vorjahr. Nach gezahlten Zinsen und Steuern betrug der Halbjahresüberschuss 103 T€ im Vergleich zu einem -fehlbetrag von 59 T€ im Vorjahr.

Für das laufende Geschäftsjahr streben wir weiteres Umsatzwachstum an. Dazu beitragen werden unsere hohe Reputation in unseren internationalen Märkten sowie die zuvor erwähnte Ausweitung unserer Produktionskapazitäten.

Unser besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Ihren erneut großen Einsatz im zurückliegenden ersten Halbjahr. Ein weiterer Dank gilt unserem Großaktionär, der Medipart AG, für die Bereitstellung finanzieller Mittel zur konsequenten Umsetzung unserer Wachstumsstrategie. Gemeinsam werden wir weiter hart daran arbeiten, auch die künftigen Herausforderungen zu meistern, unsere Chancen konsequent zu nutzen sowie unser nachhaltiges und profitables Wachstum zu steigern.

Erlangen, im März 2014



Dr. Arthur Meßner



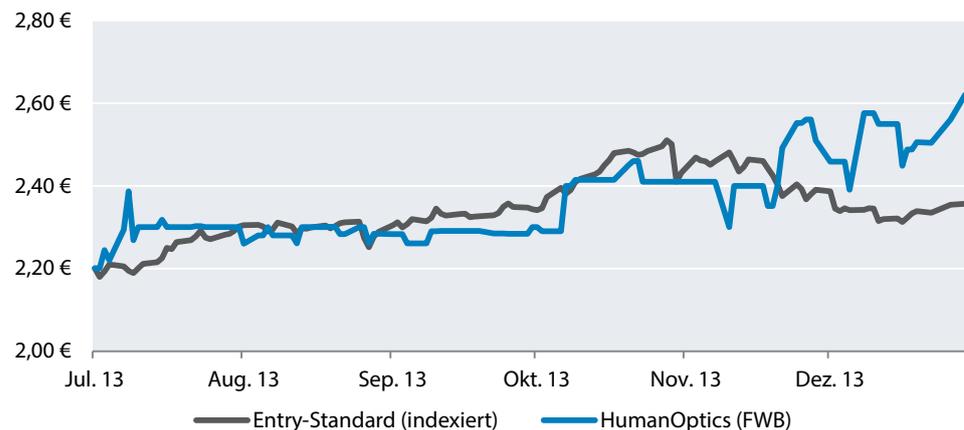
Rainer Stötzel

Die Aktie der HumanOptics AG

Stammdaten	
Wertpapierkennnummer (WKN)	A1MMCR
ISIN	DE000A1MMCR6
Börsenkürzel	H901
Handelssegment	Entry Standard
Börsennotiert seit	11.07.2006
Aktienanzahl	2.942.500
Höchstkurs*	2,62 €
Tiefstkurs*	2,20 €
Marktkapitalisierung per 31.12.2013	7.709 T€

*Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) auf Tagesschlusskursbasis; Zeitraum 1. Juli 2013 bis 31. Dezember 2013

Aktienkursentwicklung (FWB) – 1. Juli 2013 bis 31. Dezember 2013



Die Aktie der HumanOptics AG wird seit dem 11. Juli 2006 im Freiverkehrssegment Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) gehandelt.

Unmittelbar nach Geschäftsjahresbeginn konnte unsere Aktie spürbar auf einen Kurs von 2,39 € zulegen. Danach setzte eine über mehrere Monate andauernde Seitwärtsentwicklung ein, die vor allem das Resultat von im Tagesdurchschnitt eher niedrigen Handelsumsätzen war. Im Oktober verbesserte sich der Aktienkurs zunächst auf bis zu 2,46 € und stieg ab diesem Zeitpunkt, immer wieder gezeichnet von leichten Kursrückgängen, auf seinen Höchststand von 2,62 € am 30. Dezember 2013. Seinen Tiefpunkt fand er bei 2,20 € zu Beginn des Geschäftsjahres. Insgesamt entwickelte sich die Aktie besser als der Vergleichsindex des Entry Standards, der im Betrachtungszeitraum zwar ebenfalls angestiegen ist, zum Ende der Periode aber von einem anhaltenden Abwärtstrend gekennzeichnet war.

Entwicklung des operativen Geschäfts

a. Unternehmensstruktur und -tätigkeit

Die 1999 gegründete HumanOptics AG hat ihren Hauptsitz in Erlangen (Bayern). Geschäftsgegenstand ist die Entwicklung, die Produktion und der Vertrieb von hochwertigen Implantaten und Zubehör für die Augenchirurgie. Die Gesellschaft wird durch die beiden Vorstände Dr. Arthur Meßner und Rainer Stötzl oder durch einen Vorstand gemeinsam mit dem Prokuristen Stefan Huber vertreten.

An der Tochtergesellschaft Dr. Schmidt Intraocularlinsen GmbH mit Sitz in St. Augustin (Nordrhein-Westfalen), bei der neben Standard-IOLs insbesondere auch Sonder-IOLs und die künstliche Iris hergestellt werden, hält die HumanOptics AG einen Anteil von 100%. An diesem Standort unterhält die HumanOptics AG darüber hinaus eine Niederlassung.

b. Mitarbeiter

Schon im zurückliegenden Geschäftsjahr 2012/2013 haben wir damit begonnen, wieder organisch zu wachsen und steigende Umsatz- sowie Absatzzahlen zu erzielen. Diesen Kurs haben wir im Berichtshalbjahr erfolgreich beibehalten: Zum 31. Dezember 2013 beschäftigten wir inklusive der beiden Vorstände insgesamt 94 Mitarbeiter und damit sechs mehr als zu Geschäftsjahresbeginn.

Während die Anzahl der Beschäftigten in den Bereichen Marketing und Vertrieb unverändert 15 Personen betrug, kamen in den Bereichen Forschung und Entwicklung sowie in der Produktion fünf neue Beschäftigte hinzu. Auch die Verwaltung wurde mit einem zusätzlichen Mitarbeiter weiter ausgebaut.

c. Produktportfolio/Forschung und Entwicklung

Die HumanOptics-Gruppe verfügt über ein breit diversifiziertes Produktportfolio. Der Fokus liegt auf hochwertigen IOLs, die bei der Kataraktbehandlung (Grauer Star) eingesetzt werden und zudem auch verschiedene Fehlsichtigkeiten korrigieren können. So bieten wir beispielsweise auch für hohe Kurz- und Weitsichtigkeiten, Hornhautverkrümmungen (Astigmatismus) und die Altersweitsichtigkeit (Presbyopie) eine breit gefächerte Produktpalette mit unterschiedlichen Ausfertigungen und Materialien an. Damit stellen wir maßgeschneiderte Lösungen für individuelle Indikationen bereit.

Des Weiteren bietet die HumanOptics-Gruppe Zubehör und Ergänzungsprodukte für die Augenchirurgie, wie zum Beispiel das im zurückliegenden Geschäftsjahr vorgestellte innovative „Safeloader®“-System.

Um die Positionierung an der Spitze des Marktes auch künftig sicherzustellen, arbeiten wir in der Forschung und Entwicklung intensiv an der Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte.

Über die permanenten Produktverbesserungen hinaus legen wir einen starken Fokus auf die Optimierung unserer Produktionsprozesse, um unsere qualitativ hochwertigen Produkte immer kostengünstiger herzustellen.

d. Vertrieb und Marketing

In Deutschland und Österreich betreuen unsere Vertriebsmitarbeiter unsere Zielgruppe – primär regionale Krankenhäuser, Kliniken für Augenheilkunde sowie private Zentren für Augen Chirurgie – auf direktem Weg. Hierdurch sollen sowohl die sich verändernden Bedürfnisse der operierenden Augenärzte frühzeitig erkannt als auch eine enge Kundenbindung durch direkte Betreuung, kompetente Beratung und umfangreichen Service sichergestellt werden. Insbesondere innovative und zugleich beratungsintensive Augenimplantate, die in unserer Produktpalette einen Schwerpunkt bilden, verfügen über Vorteile, die sich am besten im direkten Kundenkontakt erläutern lassen.

Unseren Marktanteil in diesem eher schwierigen Umfeld konnten wir nicht zuletzt aufgrund der jüngst umgesetzten Ein-Marken-Strategie und dem damit erzielten Zugewinn in der Markenbekanntheit weiter ausbauen.

Im Auslandsgeschäft (Österreich ausgenommen) setzt die HumanOptics-Gruppe beim Vertrieb ihrer Produkte weiterhin auf derzeit rund 40 ausgewählte Distributionspartner, die neben dem erforderlichen Fachwissen auch über eine ausgeprägte Länderkompetenz in ihren jeweiligen Heimatmärkten verfügen. Der im Berichtszeitraum erneut umsatzstärkste Exportmarkt war China, gefolgt von Vietnam, Russland, Österreich und Polen.

e. Ertrags- und Vermögenslage

Ertragslage

Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der HumanOptics AG ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Der Konzern wendet die im HGB niedergelegten deutschen Rechnungslegungsvorschriften an.

Erneut konnten wir eine hohe Nachfrage nach den Produkten der HumanOptics-Gruppe verzeichnen. So stiegen unsere Umsatzerlöse im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahr 2013/2014 signifikant um 24% von 3.708 T€ auf 4.609 T€ an. Dieser Anstieg verdeutlicht nicht nur die hohe Akzeptanz unserer Produktpalette am Markt, sondern auch die steigende Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Produkten in unseren internationalen Absatzmärkten. Gerade dort waren wir erneut sehr erfolgreich: Der Auslandsumsatz erhöhte sich im ersten Halbjahr um 33% von 2.480 T€ auf 3.299 T€. Die Exportquote belief sich dementsprechend auf 72% nach 67% im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Im Zuge unseres Wachstums und zur Sicherstellung der Lieferfähigkeit haben wir unsere Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen gezielt ausgebaut. So beliefen sich die Bestandserhöhungen im Berichtszeitraum auf 297 T€ nach 63 T€ im Vorjahr. Die sonstigen betrieblichen Erträge reduzierten sich dagegen leicht von 211 T€ auf 129 T€, was in Summe zu einem Anstieg der Gesamtleistung um 26% von 3.982 T€ auf 5.035 T€ führte.

Die gestiegene Gesamtleistung wurde auch auf der Aufwandsseite sichtbar: Mit einer unverändert hohen Fertigungstiefe erhöhten sich die Materialaufwendungen per Saldo um 63% von 348 T€ auf 566 T€, wozu in wesentlichem Umfang auch die Erhöhung der Bestände beigetragen hat. Der Personalaufwand stieg in der Berichtsperiode gegenüber Vorjahr um 20% von 2.066 T€ auf 2.487 T€ und spiegelt im Wesentlichen den Personalaufbau im Zuge der Ausweitung unserer Produktionskapazitäten, die Einführung eines Dreischichtmodells inklusive der entsprechenden Schichtzuschläge sowie proportional mit dem Umsatz gestiegene Vertriebsprovisionen wider. Trotz der Ausweitung unserer Produktionskapazitäten nahmen die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit plus 18% nur unterproportional zu. Zu dem Anstieg gegenüber Vorjahr trugen insbesondere Leasingfinanzierungen neu erworbener Produktionsanlagen bei. Darüber hinaus haben wir nach dem Umzug in die neue Produktionshalle im Vorjahr die erweiterten Räumlichkeiten nun für die gesamte Berichtsperiode genutzt. Aufgrund der verstärkten Nutzung von Leasingfinanzierungen erhöhten sich die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen nur leicht.

In Summe verbesserte sich das Ergebnis vor Zinsen und Steuern von –24 T€ auf 140 T€. Nach gezahlten und erhaltenen Zinsen belief sich das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit auf 106 T€ nach –57 T€ im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Halbjahresüberschuss belief sich auf 103 T€ nach –59 T€, woraus ein Ergebnis je Aktie von 0,04 € resultierte.

Vermögenslage

Mit der Ausweitung des operativen Geschäfts erhöhte sich die Konzernbilanzsumme der HumanOptics AG per Stichtag 31. Dezember 2013 auf 6.811 T€ nach 6.469 T€ zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres 2012/2013.

Auf der Aktivseite reduzierte sich das Anlagevermögen von 3.055 T€ auf 2.881 T€. Während sich die Immateriellen Vermögensgegenstände mit den planmäßigen Abschreibungen auf den Geschäfts- und Firmenwert von 797 T€ auf 644 T€ ermäßigten, blieben die Sachanlagen mit 2.237 T€ nach 2.258 T€ nahezu unverändert.

Im Umlaufvermögen erhöhten sich die Vorräte von 1.388 T€ zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres auf 1.685 T€ zum Stichtag 31. Dezember 2013. Grund hierfür war im Wesentlichen die konsequente Aufstockung unserer Bestände zur Aufrechterhaltung der Lieferfähigkeit bei steigender Nachfrage nach unseren Produkten. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen nahmen hingegen trotz des überproportional gestiegenen Umsatzes dagegen nur geringfügig zu. Sie beliefen sich per Stichtag auf 1.675 T€ nach 1.610 T€ zum 30. Juni 2013. Dem gegenüber stand ein leichter Rückgang in den Sonstigen Vermögensgegenständen. Mehr als verdoppelt haben sich zum Stichtag die liquiden Mittel, die sich per Saldo auf 370 T€ beliefen.

Auf der Passivseite stieg das Eigenkapital von 2.895 T€ auf 2.998 T€. Hier machte sich vor allem der Konzernbilanzgewinn in Höhe von 55 T€ nach einem -verlust von 48 T€ zum 30. Juni 2013 bemerkbar. Die Eigenkapitalquote blieb zum Bilanzstichtag trotz der im Vergleich zum Eigenkapital überproportional gestiegenen Bilanzsumme fast unverändert und lag mit 44,0% nach 44,7% zum 30. Juni 2013 weiterhin auf einem sehr hohen Niveau.

Mit der Auflösung von Verpflichtungen aus dem Personalbereich verminderten sich die Rückstellungen spürbar von 517 T€ auf 441 T€. Die Verbindlichkeiten des Konzerns stiegen von 3.058 T€ auf 3.372 T€ an. Der planmäßigen Tilgung von langfristigen Bankdarlehen stand die Inanspruchnahme kurzfristiger Kreditlinien zur Finanzierung des Umlaufvermögens gegenüber.

Nachtragsbericht

Nach dem 31. Dezember 2013 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eingetreten.

Risiko-, Chancen- und Prognosebericht

a. Risiko- und Chancenbericht

Die im Geschäftsbericht 2012/2013 erläuterten Risiken und Chancen gelten für diesen Bericht unverändert. Der Geschäftsbericht ist auf der Internetseite der HumanOptics AG (www.humanoptics.com) verfügbar und kann darüber hinaus unentgeltlich als Druckexemplar bei der Gesellschaft angefordert werden.

b. Prognosebericht

Für das laufende Geschäftsjahr 2013/2014 erwarten wir eine weitere Verbesserung von Umsatz und Ergebnis. Wesentlich dazu beitragen wird die steigende Nachfrage nach unseren Produkten in unseren internationalen Absatzmärkten, der wir mit der gezielten Ausweitung unserer Produktionskapazitäten sowie vielfältigen Maßnahmen zur Steigerung unserer Effizienz entsprechen.

Für die bereits eng durchdrungenen Märkte Deutschland und Österreich gilt es weiterhin, die Nähe zu unseren Kunden durch unseren Direktvertrieb zu intensivieren und so eine längerfristige Kundenbindung zu erreichen.

Auch an unserer Prognose weiter steigender Umsätze und einer erneuten Ergebnisverbesserung im darauffolgenden Geschäftsjahr 2014/2015 halten wir fest.

Die Voraussetzungen dafür haben wir geschaffen.

Erlangen, im März 2014

HumanOptics AG
Vorstand

Ungeprüfter Halbjahresabschluss

a. Konzernbilanz der HumanOptics AG, Erlangen, zum 31. Dezember 2013

AKTIVA	Stand am 31.12.2013 (T€)	Stand am 30.06.2013 (T€)
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	61,9	69,0
2. Geschäfts- oder Firmenwert	582,4	728,0
	644,3	797,0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	682,3	694,3
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.079,1	1.085,1
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	454,4	393,5
4. Geleistete Anzahlungen	21,1	85,4
	2.236,9	2.258,3
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	119,1	52,0
2. Unfertige Erzeugnisse	284,3	284,3
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	1.281,4	1.052,0
	1.684,8	1.388,3
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.675,1	1.609,7
2. Sonstige Vermögensgegenstände	125,9	139,8
	1.801,1	1.749,6
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	370,4	183,0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	73,5	92,9
	6.811,0	6.469,1

PASSIVA		Stand am 31.12.2013 (T€)	Stand am 30.06.2013 (T€)
A. Eigenkapital			
I.	Gezeichnetes Kapital Bedingtes Kapital: 1.471,3 T€ (i. V. 185,0 T€)	2.942,5	2.942,5
II.	Konzernbilanzgewinn (i. V. -verlust)	55,2	-47,9
		2.997,7	2.894,6
B. Rückstellungen			
	Sonstige Rückstellungen	441,2	516,5
		441,2	516,5
C. Verbindlichkeiten			
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.420,0	1.100,0
2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,0	13,1
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	263,5	201,4
4.	Verbindlichkeiten aus Mietkauf	22,4	28,3
5.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.600,0	1.600,0
6.	Sonstige Verbindlichkeiten	66,2	115,2
		3.372,1	3.058,0
		6.811,0	6.469,1

Anmerkung: Der in Euro aufgestellte Abschluss ist zum Zweck der Übersichtlichkeit in Tausend Euro ausgewiesen.

b. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der HumanOptics AG, Erlangen,
für die Zeit vom 1. Juli 2013 bis zum 31. Dezember 2013

	2013/2014 (T€) 1. Halbjahr	2012/2013 (T€) 1. Halbjahr
1. Umsatzerlöse	4.608,9	3.707,5
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	296,6	63,3
3. Sonstige betriebliche Erträge	129,2	211,4
	5.034,7	3.982,2
4. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	566,1	348,1
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	2.110,3 376,9	1.759,1 306,8
	2.487,2	2.065,9
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	286,6	273,4
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.555,2	1.318,4
	139,7	-23,5
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	34,0	33,1
	-34,0	-33,1
10 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	105,7	-56,6
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0
12. Sonstige Steuern	2,5	2,2
	2,5	2,2
13. Halbjahresüberschuss (i.V. -fehlbetrag)	103,2	-58,8

Anmerkung: Der in Euro aufgestellte Abschluss ist zum Zweck der Übersichtlichkeit in Tausend Euro ausgewiesen.

Impressum

HumanOptics AG
Spardorfer Str. 150
91054 Erlangen
Germany

Tel: +49 (0) 9131 50 66 5 - 0
Fax: +49 (0) 9131 50 66 5 - 90

E-Mail: mail@humanoptics.com
Web: www.humanoptics.de

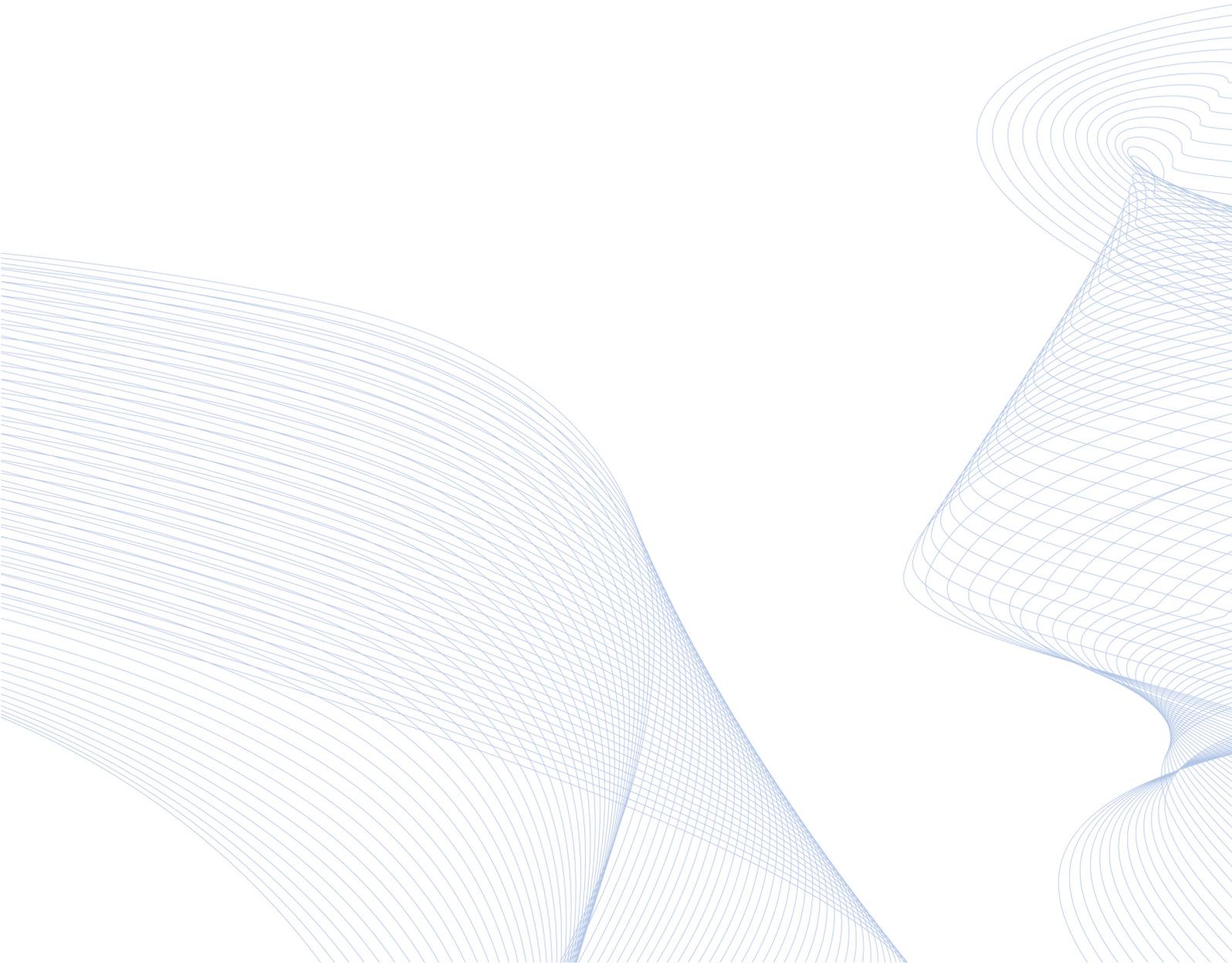
Vertretungsberechtigter Vorstand: Dr. Arthur Meßner, Rainer Stötzel
Registergericht: Fürth
Registernummer: HRB 7714

Stand: 10. März 2014

Bildquellen:
HumanOptics AG

Investor Relations:
Frenzel & Co. GmbH, Oberursel (Ts.)
www.frenzelco.de

Dieser Halbjahresbericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, denen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Sie sind Einschätzungen des Vorstands der HumanOptics AG und spiegeln dessen gegenwärtige Ansichten hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider. An Begriffen wie „erwarten“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „kann“, „wird“ und ähnlichen Ausdrücken mit Bezug auf das Unternehmen können solche vorausschauenden Aussagen erkannt werden.



HumanOptics AG

Spardorfer Straße 150 · 91054 Erlangen · Germany

Telefon +49 (0) 9131 50 66 5 - 0 · Telefax +49 (0) 9131 50 66 5 - 90

E-Mail: mail@humanoptics.com

www.humanoptics.com